



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/02851**
Datum: 06.03.2017
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Alexander Raue
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.03.2017	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage des Stadtrates Alexander Raue zum Bau von Moscheen

- 1) Sind für die Stadtgebiete Halle und Halle/Neustadt Moscheebauten oder Umbauten zu Moscheen geplant oder beabsichtigt? Wenn ja, an welchen Standorten? (erbitte genaue Straßenbezeichnung)
- 2) Welche islamische Gemeinde beabsichtigt ggf. diesen Moscheebau?
- 3) Wie werden diese Moscheebauten finanziert?
- 4) Würde oder müsste sich die Stadt an der Finanzierung beteiligen? Werden dafür städtischer Grund und Boden oder Immobilien verkauft/vermietet/verpachtet/ bereitgestellt?
- 5) Aus welchen Haushaltsmitteln, oder mit welchen Fördermitteln würde die Stadt Halle einen Moscheebau unterstützen?
- 6) Welche Erkenntnisse hat die Stadt über das öffentliche Interesse der Mehrheit der Bewohner, in deren Stadtteil eine Moschee errichtet werden soll?
- 7) Würde es zu diesem Thema eine Bürgerabstimmung geben?
- 8) Würde die Errichtung einer Moschee den betreffenden Stadtteil für muslimische Gläubige attraktiver machen und wäre somit ein weiterer Zuzug muslimischer Gläubiger in diesen Stadtteile zu erwarten?
- 9) Wie hat sich die Anzahl der in Halle lebenden Muslime seit 2010 entwickelt? Bitte jährlich auflisten. Bitte nach Geschlechtern trennen und in Alterskohorten darstellen.
- 10) Welche anderen Möglichkeiten hat die Stadt Halle einen eventuellen Moscheebau zu unterstützen und welche würde sie nutzen?

gez. Alexander Raue
Stadtrat



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

21. März 2017

Sitzung des Stadtrates am 29.03.2017
Anfrage des Stadtrates Alexander Raue zum Bau von Moscheen
Vorlagen-Nummer: VI/2017/02851
TOP: 10.25

Antwort der Verwaltung:

1. Sind für die Stadtgebiete Halle und Halle/Neustadt Moscheebauten oder Umbauten zu Moscheen geplant oder beabsichtigt? Wenn ja, an welchen Standorten? (erbitte genaue Straßenbezeichnung)

Der Stadtverwaltung liegen keine Anträge zum Bau oder Umbau von Moscheen vor.

2. Welche islamische Gemeinde beabsichtigt ggf. diesen Moscheebau?

siehe Antwort zu 1.

3. Wie werden diese Moscheebauten finanziert?

siehe Antwort zu 1.

4. Würde oder müsste sich die Stadt an der Finanzierung beteiligen? Werden dafür städtischer Grund und Boden oder Immobilien verkauft/ vermietet/ verpachtet/ bereitgestellt?

Entfällt, siehe oben.

5. Aus welchen Haushaltsmitteln, oder mit welchen Fördermitteln würde die Stadt Halle einen Moscheebau unterstützen?

Entfällt, siehe oben

6. Welche Erkenntnisse hat die Stadt über das öffentliche Interesse der Mehrheit der Bewohner, in deren Stadtteil eine Moschee errichtet werden soll?

Entfällt, siehe oben

7. Würde es zu diesem Thema eine Bürgerabstimmung geben?

Entfällt, siehe oben

8. Würde die Errichtung einer Moschee den betreffenden Stadtteil für muslimische Gläubige attraktiver machen und wäre somit ein weiterer Zuzug muslimischer Gläubiger in diesen Stadtteile zu erwarten?

Entfällt, siehe oben

9. Wie hat sich die Anzahl der in Halle lebenden Muslime seit 2010 entwickelt? Bitte jährlich auflisten. Bitte nach Geschlechtern trennen und in Alterskohorten darstellen.

Dazu liegen keine statistischen Daten vor.

10. Welche anderen Möglichkeiten hat die Stadt Halle einen eventuellen Moscheebau zu unterstützen und welche würde sie nutzen?

Entfällt, siehe oben

Uwe Stäglin
Beigeordneter